

Gold als Depot-Konstante

09.01.2018, 08:34 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Osisko Gold Royalties

Der schwächere US-Dollar stärkt den Goldpreis. Davon profitieren Unternehmen mit guten Goldprojekten.

Der US-Dollar hat über das vergangene Jahr deutlich gegenüber dem Euro verloren. Auch im Vergleich zu anderen führenden Weltwährungen zeigt sich der Greenback eher schwach. Profitiert haben davon insbesondere die Rohstoffpreise wobei Gold hierbei in der ersten Reihe steht.

Das australische Investmenthaus Macquarie untersuchte zudem, wie sich Anlageklassen verhalten, wenn die Aktienmärkte einen kräftigeren Rücksetzer zeigen. Dies könnte nämlich im laufenden Jahr durchaus bevorstehen. Denn Zinserhöhungsängste werden stärker und die geopolitischen Umstände sind nicht gerade rosig.

Geht der New Yorker Standard & Poors 500-Aktienindex deutlich in die Knie, dann können sich nur wenige Anlageklassen dem entziehen. Unter den gängigen börsengehandelten Rohstoffen besitzt dabei Gold nahezu ein Alleinstellungsmerkmal. In den S&P-Einbrüchen seit zirka 1995 konnte Gold durchschnittlich jeweils deutlich mehr als 5 Prozent im Wert hinzugewinnen. Für Anleger, die der Gefahr eines stärkeren Einbruchs an den Aktienbörsen etwas entgegensetzen möchten, ist daher Gold eine Absicherungsmöglichkeit.

Neben physischem Material könnten sich auch Unternehmen mit ausgezeichneten Goldprojekten gut entwickeln. Zu den Favoriten der Macquarie-Analysten zählen unter anderen Osisko Gold Royalties und Rye Patch Gold. Ersteren billigen die Experten einen Kursanstieg um 52 Prozent zu, Rye Patch Gold sogar um 54 Prozent.

Osisko Gold Royalties - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298120 - ist ein Edelmetallbeteiligungsunternehmen und besteht seit 2014. Mit den Beteiligungen (Lizenzen) an hochwertigen Unternehmen verdient die Gesellschaft gut. Mehr als 130 Lizenzgebühren, Streams und Edelmetallabnahmen zählen zu Osiskos Portfolio. So kann jetzt auch die dreizehnte vierteljährliche Dividende in Folge ausgezahlt werden.

Rye Patch Gold - <http://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=297829> - ist mit seiner zu 100 Prozent im Eigenbesitz befindlichen Florida Canyon Goldmine letztes Jahr zum Produzenten aufgestiegen. Daneben arbeitet Rye Patch an der Erschließung von Gold- und Silberprojekten entlang des Oreana-Trends im westlichen Zentral-Nevada.

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ...: 015155515639
web ...: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 987980 • Views: 581 (Stand: 02.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/987980/Gold-als-Depot-Konstante.html>